



Sammlung Theaterzettel

Rienzi, der letzte der Tribunen

Wagner, Richard 1872-12-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof= und National-Theater in Mannheim.

Freitag, den 20.

Dezember 1872.

(Bei aufgehobenem Abonnement):

Bum erften Male:

RIENZI, der letzte der Tribunen.

Oper in 5 Acten von Richard Bagner.

Cola Rienzi, papfilicher Motar Brene, feine Schwester Herr Schlöffer. Fran Ullrich-Rohn. Steffano Colonna, Saupt ber Familie Colonna Berr b. Reben. Abriano, fein Gohn Fraul. Pappenheim. Baolo Orfini, Baupt ber Familie Orfini Raimondo, papfilicher Legat Berr Schloffer. Berr Ditt. Baroncelli, Cecco bel Becchio, Berr Erber. romifche Burger Berr Starte. Ein Friedensbote Fraul. Riesling. Gefandte ber tombarbifden Stadte, Baierns, Bohmens. Romifde Nobili, Bürger und Bürgerinnen Roms. Friedensboten. Priefter und Monche. Romifde Trabanten.

Rom um die Ditte des 14. Jahrhunderte.

Im zweiten Acte:

WAFFENTANZ,

arrangirt und einstudirt von dem Grossh. Hofballetmeister Herrn Beauval aus Carlsruhe.

Anfang & Uhr. Ende nach 9 Ahr. Kasseneröffnung 5 Alfr.

Alle Freibillete ohne Ausnahme find für heute aufgehoben.

	Barterre-Logen Logen bes erften						per	Play	1 11.	12 fr. 18 fr.		Logen Logen	bes	gweiten	Ranges						per "	Play	1 ff.	— fr. 42 fr.
-				115					G	méri	itte	prei	Se:						91					- 10
	Sperrfite in	ber 9	Refervel	ige bei	8 erften	Rang	ges			20 fr.		Barte								2		_	fl.	48 fr.
	Sperrfite in									30 fr.		Refer											A COLO	
	Sperrfite im Stehplate in								2.0	30 fr.		Galler											G - A	
	Referveloge b	es zwei	ten Ra	пдев .					· fL	48 fr.		Galler		The State of the S						and the second second				
	Diejenig	gen Abo	nnenten	, wel	che ihre	Logen	uni	0 6	perrf	ipe für	diefe	Borfte.	Aung	g beha	lten w	ollen	mert	en	erfucht	, ihr	e 5	Parten	Do	nnerft

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrstipe für diese Borstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Donnerstag den 19. Dez., Bormittags von 9 — 12 Uhr (bis um welche Zeit deren Borrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder personlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrstipe Borgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage, Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den Borgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholten Logens und SperrstipsPlätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Bormerkungen belegte Logen und Sperrstipe im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hostheaterbürean zu haben. Die Eintrittskarten zu sämmtlichen Plätzen gelten nur für die Borstellung, sür welche sie gelöst sind und diejenigen auf seste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Gifenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20 | Minuten von Ludwigshafen nach | Speyer, Germersheim, Landau, Neustadt, Kaiserslautern und Dürckheim.

" 9 " 10 | 5 | " " " " Frankenthal und Worms.

" 9 " 45 | " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Carlsruhe etc.

Im Anschluß an die Pfälzer Büge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüberliegenden Restaurationen zum Case Français und zum "goldenen Stern" Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Case Français nach beendigter Theatervorstellung statt.